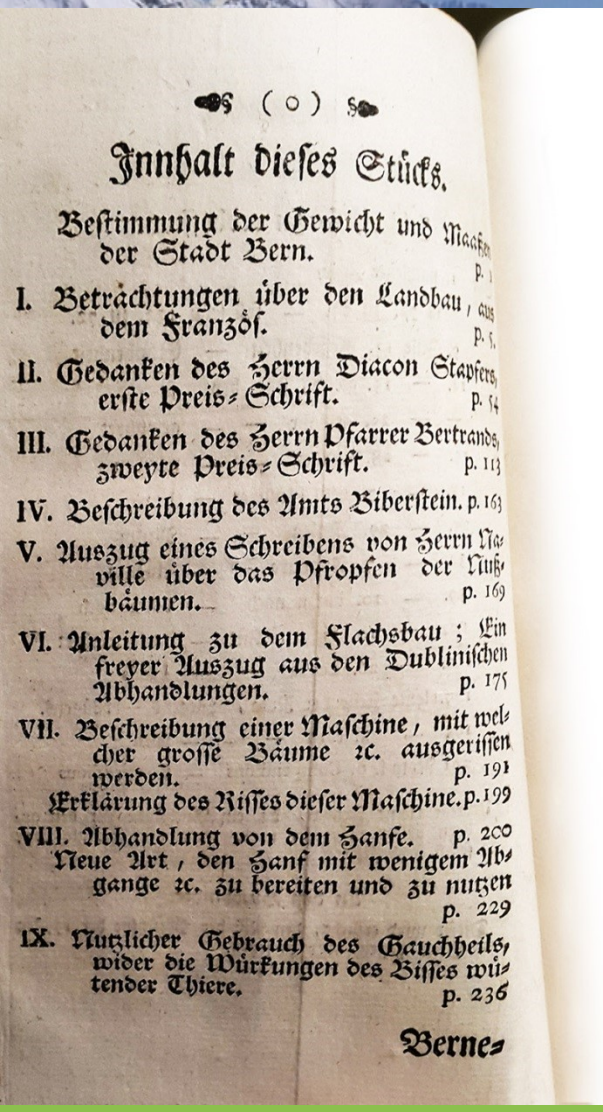
IT solutions for archive management.
Records management consulting.

Trends und Entwicklungen im AIS Umfeld

Bern, 20.03.2018

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaßen der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

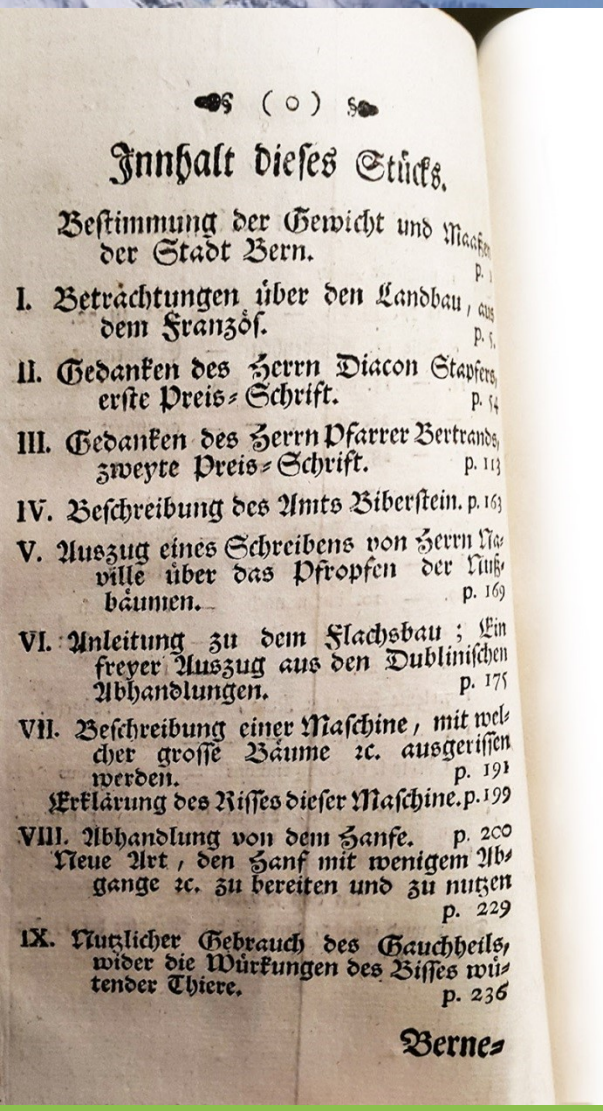
Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

Berne-

- Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes
- Gibt es überhaupt <u>das</u> AIS?
- Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse
- Wo passt das AIS Referenzmodell?
- Fazit

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaße der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

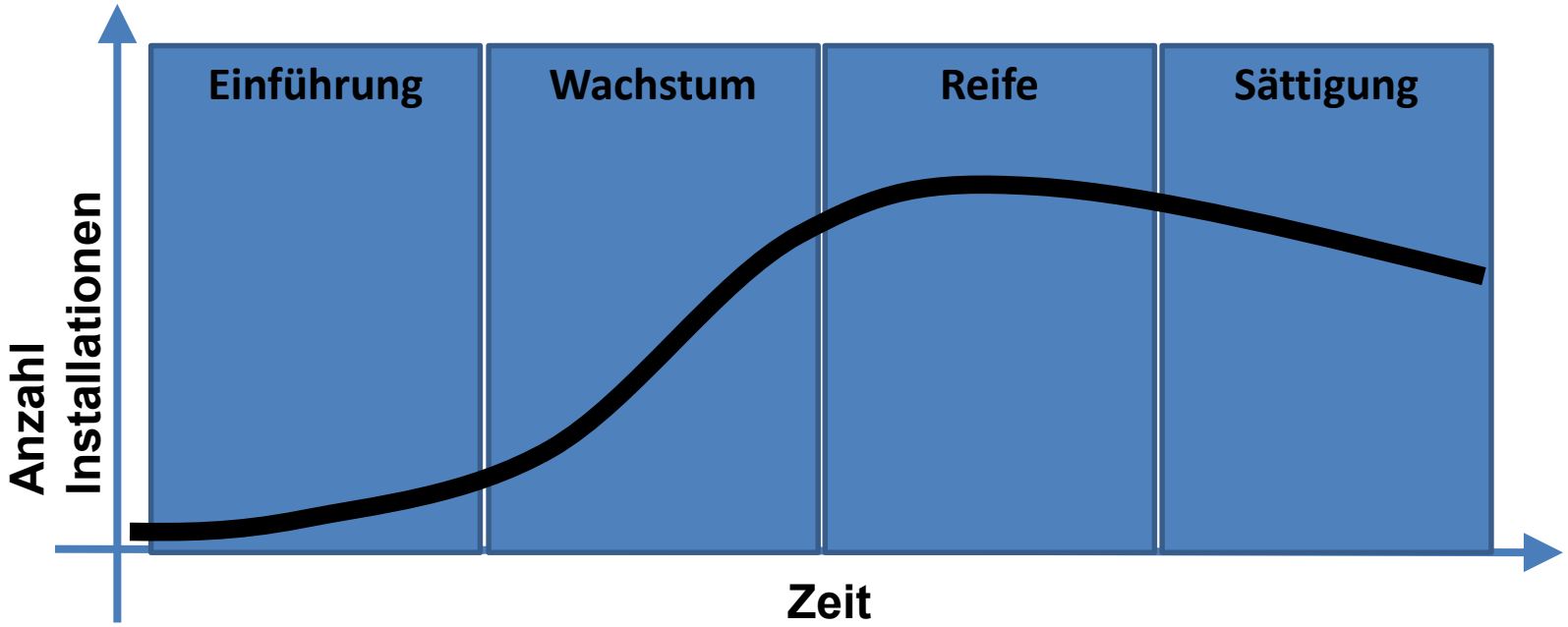
Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

Berne-

- **Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes**
- Gibt es überhaupt das AIS?
- Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse
- Wo passt das AIS Referenzmodell?
- Fazit

Marktentwicklung «generell»



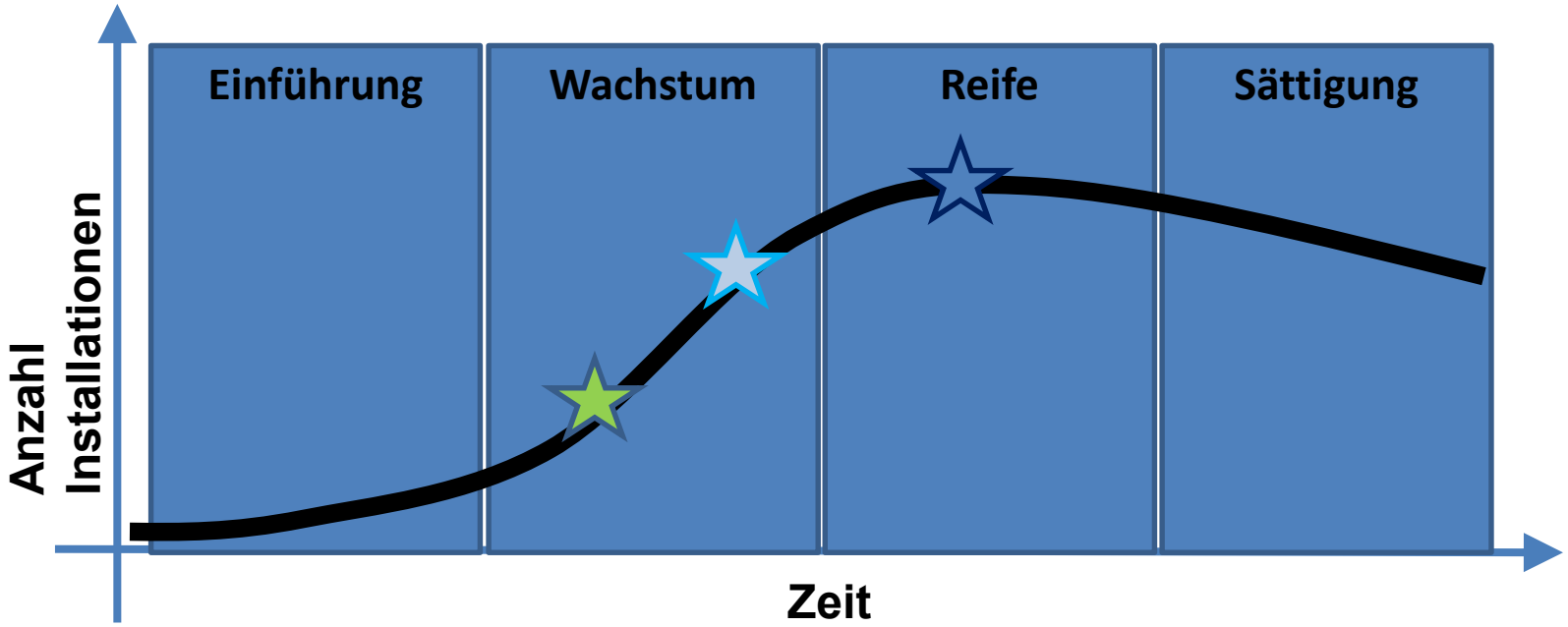
- Neue innovative Lösungen
- Für grosse «Player»
- Ablösung Individual-entwicklung

- Lösungen als Standard
- «Best Practice»
- Interesse der mittelgrossen «Player»
- Mehr Funktionalität

- Lösungen als Standard auch bei den mittelgrossen «Playern»
- Individuali-sierung bei den grossen «Playern»

- Lösung als Standard bei den kleineren «Playern»
- Individuali-sierung der Lösungen
- Neue Komponenten

Marktentwicklung AIS

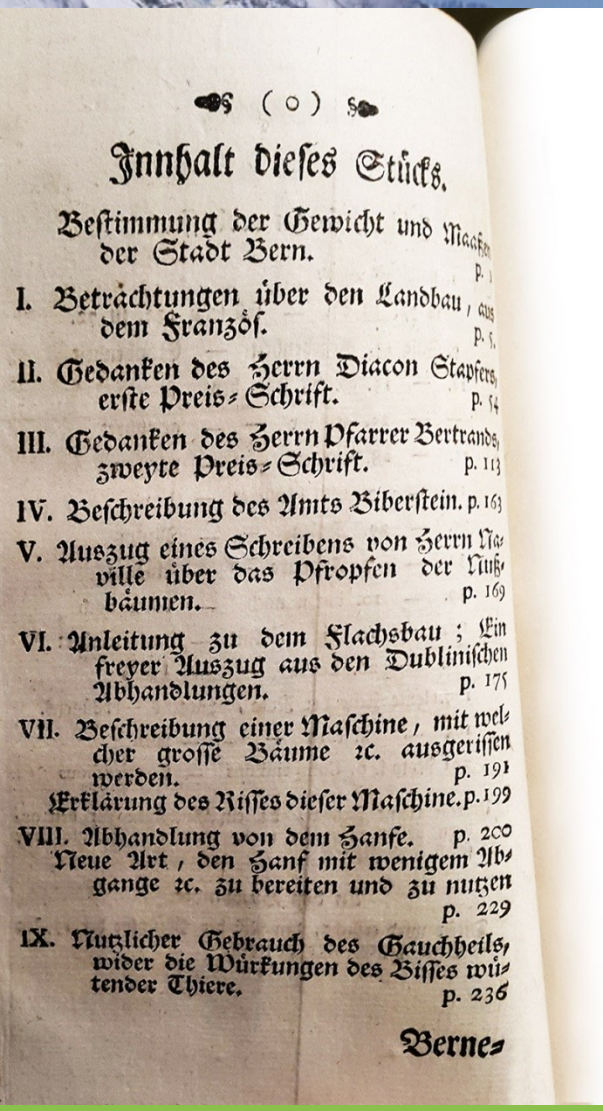


- Kleinere Kommunen, Stiftungen, etc.

- Mittelgrosse Kommunen
- Unternehmens-Archive

- Nationalarchive
- Staatsarchive
- Grosse Kommunen / Unternehmens-Archive

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaße der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

Berne-

- Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes
- **Gibt es überhaupt das AIS?**
- Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse
- Wo passt das AIS Referenzmodell?
- Fazit

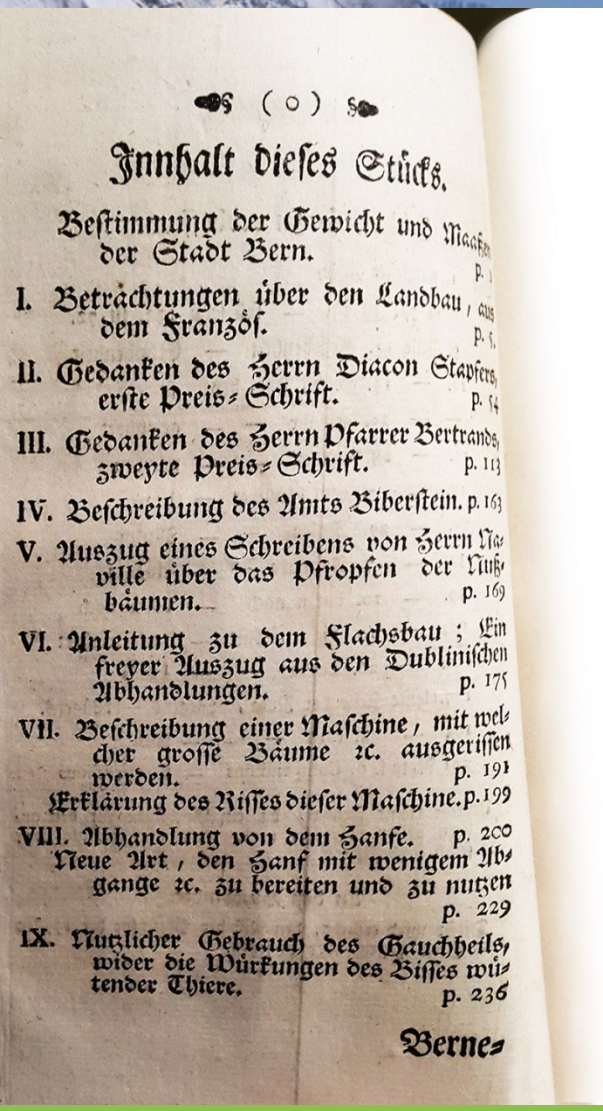
Trends im Bereich Archivinformationssysteme

Es gibt nicht das Archivinformationssystem!

Zwischenzeitlich entwickeln sich hier klar mehrere «Strömungen» abhängig von diversen Faktoren:

- Grösse der Institution
- Klassisch, digital, hybrid
- Branche
- ???

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaßen der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5.

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

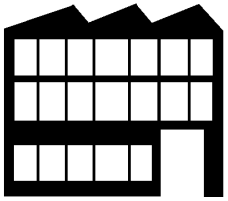
Berne-

- Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes
- Gibt es überhaupt das AIS?
- **Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse**
- Wo passt das AIS Referenzmodell?
- Fazit

Trends – Am Beispiel «Grösse der Institution»

Im Folgenden wollen wir einige Entwicklungen bei den verschiedenen Archivgrössen aufzeigen:

Das «klassische» grosse Archiv



«mittelgrosse» Archive aus dem Bereich «Kommunal-» oder Unternehmensarchiv

«kleinere» Archive (kommunal, Stiftungen, etc.)

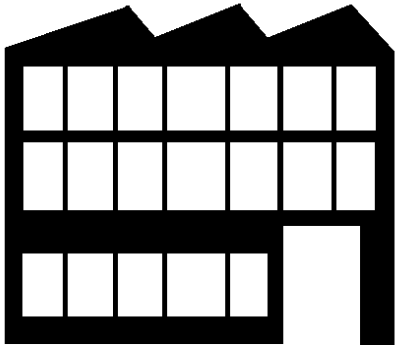
Trends – Am Beispiel «Grösse der Institution»

Trend geht klar hin zur Individualisierung der vorhandenen Lösung:

- Gestaltung (Individualisierung) der Arbeitsabläufe und -weise
- Anpassungen der Prozesse
- Erweiterung der Prozesse durch neue (externe) Komponenten; «Lose Kopplung»
- «Interaktion mit der Aussenwelt»
- Dinge selber verändern können

=> Standardlösung mit hohem Individualisierungs-potential

Trends – Am Beispiel «Grösse der Institution»



Trend geht klar hin zur integrierten Gesamtlösung:

- Alles aus einer Hand: möglichst effizient im Aufbau und Betrieb
- Funktional «vollständig» (für die Archivgrösse angepasst) und ausbaubar (kompakt & flexibel)
- Starke Standardisierung im Bereich Betrieb (bspw. VMs)
- Wo immer möglich wenig Abweichung vom «Standard» (-> Kosten!)

=> Optimierte Standardlösung aus einer Hand

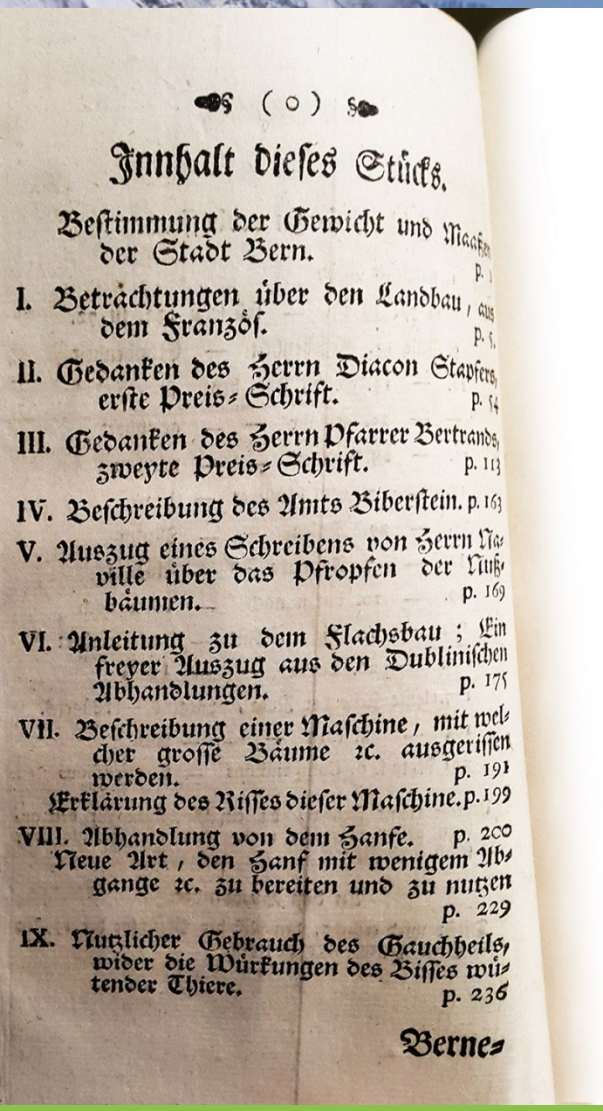
Trends – Am Beispiel «Grösse der Institution»

Trend geht klar hin zum Verbund:

- Infrastruktur ist «wieder einmal» das Thema
- Auch «archivische» Verbünde viel diskutiert (bspw. Teilen von Dienstleistungen)
- Starke Reduktion der Funktionalität (bspw. traditionelle AIS haben hier kaum eine Chance)
- Automatisierung wo immer möglich (bringt Sicherheit und Qualität)
- Unterstützende Dienstleistungen sind zentrales Element

=> Kostenreduktion / -verteilung; minimale Funktionalität; Dienstleistungen

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaße der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

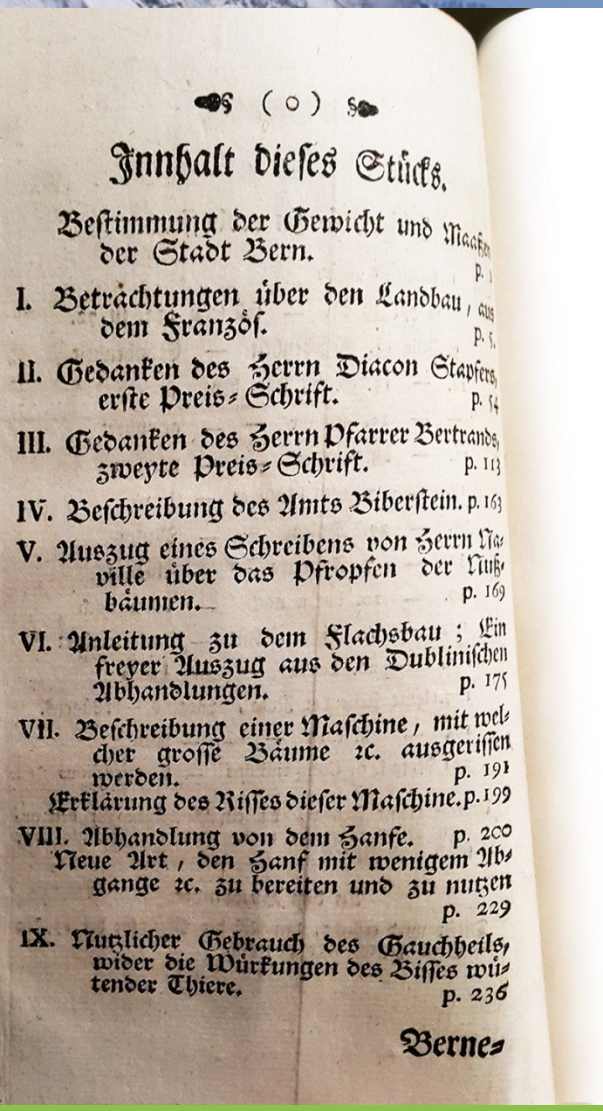
Berne-

- Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes
- Gibt es überhaupt das AIS?
- Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse
- **Wo passt das AIS Referenzmodell?**
- Fazit

Wo passt das AIS Referenzmodell?

- **Grosse Archive:**
  - Funktional: «nur» Kern-AIS; für vollständiges «Produkt» bräuchte es noch einige «Zusätze»
  - Abgrenzung der Schnittstellen liefert Orientierung für «Individualisierung und Anbindung externer Systeme»
- **Mittelgrosse Archive:**
  - Funktional: als «Roadmap» einer Lösung
  - Schnittstellen spielen hier oft noch keine grosse Rolle.
- **Kleinere Archive:**
  - Vielleicht zur funktionalen Orientierung. Geht aber über die Anforderungen hinaus.
- **Generell:**
  - wir sehen den Nutzen am Stärksten im Bereich des «Austauschs»: als Standard für den Datentransfer zwischen AISen!

Agenda



(o)

Innhalt dieses Stücks.

Bestimmung der Gewicht und Maaße der Stadt Bern. p. 1

I. Betrachtungen über den Landbau, aus dem Französ. p. 5

II. Gedanken des Herrn Diacon Stapfers, erste Preis-Schrift. p. 54

III. Gedanken des Herrn Pfarrer Bertrands, zweyte Preis-Schrift. p. 113

IV. Beschreibung des Amts Biberstein. p. 163

V. Auszug eines Schreibens von Herrn Naville über das Pfropfen der Nußbäumen. p. 169

VI. Anleitung zu dem Flachsbau; Ein freyer Auszug aus den Dublinischen Abhandlungen. p. 175

VII. Beschreibung einer Maschine, mit welcher grosse Bäume ꝛc. ausgerissen werden. p. 191

Erklärung des Risses dieser Maschine. p. 199

VIII. Abhandlung von dem Hanfe. p. 200

Neue Art, den Hanf mit wenigem Abgange ꝛc. zu bereiten und zu nutzen p. 229

IX. Nutzlicher Gebrauch des Gauchheils, wider die Würkungen des Bisses wütender Thiere. p. 236

Berne-

- Entwicklungszyklus des Archiv-Marktes
- Gibt es überhaupt das AIS?
- Verschiedene Strömungen in Abhängigkeit der Archivgrösse
- Wo passt das AIS Referenzmodell?
- **Fazit**

Fazit

- Der AIS-Markt ist zwischenzeitlich sehr heterogen
- Es müssen verschiedene Ausgangslagen berücksichtigt werden
- Generell bietet das AIS Referenzmodell hier einen guten Ansatz für den Austausch zwischen AIS-Systemen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

scope solutions ag
Falknerstr. 4
CH-4001 Basel

+41 61 690 96 50
sales@scope.ch
www.scope.ch

Martin Kunz
mkunz@scope.ch

Microsoft Partner
Silver